


Neues Konzept der Berufsorientierung



St. Thomas Realschule  plus
Andernach



Realschule plus Am Scharlachberg
integrative Realschule
Modellschule für Partizipation und Demokratie
Medienkompetenzschule
Ganztagsschule in Angebotsform

Video Praxistag



Berufsorientierung

St. Thomas Realschule plus		Realschule plus Am Scharlachberg	
QSI	BR		BO für SuS im Praxistag
Französisch, WuV, HuS, TuN BO integriert	1. Ausbildungsjahr	Klasse 10	1. Ausbildungsjahr
	WPF	Klasse 9	Entscheidungen treffen/ Umsetzungsstrategien entwickeln PT, PRONTIE, WPF einstündig (Ausnahme Französisch), 2-stündige Vorbereitung und Nachbereitung zum PT am Nachmittag
	Praxistag	Klasse 8	Praxis erproben WPF, Werkstatttage Qualifizierung zum PT vor den Sommerferien
	Zusatz z.B. BOC, BOT, ...		
Französisch, WuV, HuS, TuN BO integriert	Profil AC	Klasse 7	Potenziale erkennen WPF, Ende Kl. 7 Potenzialanalyse
			Profil AC
Französisch BO (letzten Wochen)	WuV, HuS, TuN epochal Wochen	Klasse 6	Interessen und Möglichkeiten entdecken F, WuV, HuS, TuN im rollierenden System Ende Kl. 6: Entwicklungsgespräch und Wahl WPF, BoWo



Persönliche Auswertung der KOMPETENZANALYSE PROFIL AC RHEINLAND-PFALZ

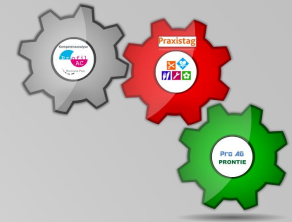
Aufgaben
 Auslandspraktikum, Marmorbahn, Flugzeug, Mobile, IT-Test, Kognitiver Test, Konzentrationstest

		1	2	3	4	5			1	2	3	4	5
Sozialkompetenz													
Kommunikationsfähigkeit							Kritikfähigkeit						
Teamfähigkeit													
Methodenkompetenz													
Planungsfähigkeit		nicht erfasst nicht erfasst						Problemlösefähigkeit					
Präsentationsfähigkeit							Informationstechnische Fähigkeit						
Personale Kompetenz													
Durchhaltevermögen		nicht erfasst						Selbstständigkeit					
Ordentlichkeit							Verantwortungsfähigkeit						
Arbeitsgenauigkeit							Arbeitstempo						
Kognitive Basiskompetenz													
Konzentrationsfähigkeit							Räumliches Vorstellungsvermögen						
Merkfähigkeit							Schlussfolgerndes Denken						




Profil AC, was nun?

- Offener Unterricht
- Methodentraining
- Praxistag



Praxistag

St. Thomas Realschule 
Andernach

- Halbjahr 8.2 und 9.1
- Alle Schüler der Berufsunreife



Realschule plus Am Scharlachberg
integrative Realschule
Modellschule für Partizipation und Demokratie
Medienkompetenzschule
Ganztagsschule in Angebotsform

- Klasse 9
- In Angebotsform

Suche der Praktikumsplätze mit Hilfe
der Ergebnisse von Profil AC



Persönliche Auswertung des Profilvergleichs

Berufsgruppen Ausbildungsberufe

Dir werden aufgrund des Vergleichs folgende Berufsgruppen ausgegeben:

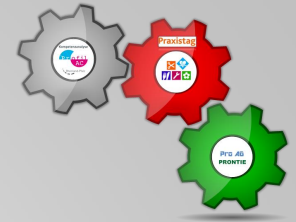
Elektro

Dienstleistung (Technik, Recht und Sicherheit)

Verkehr und Logistik (Rund um Auto, Schiff und Flugzeug)

Technik, Technologiefelder

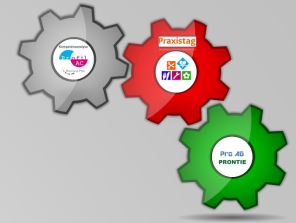
Produktion, Fertigung (Lebensmittel, Getränke)



Profil AC, was nun?



Praxistag , und dann?



Unsere Idee

Pro AG

Praxistagorientierte Ausbildungsplatz-Garantie

PRONTIE



St. ThomasRealschule 
Andernach


Landkreis Mayen-Koblenz

PRO
AG

Andernach
“ALLES GUTE FÜR DIE ZUKUNFT”



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Koblenz - Mayen

IHK-Regionalgeschäftsstelle
Mayen-Koblenz

Praxistagorientierte

Ausbildungsplatzgarantie



PRONTIE



**Realschule plus Am Scharlachberg
integrative Realschule**

Modellschule für Partizipation und Demokratie
Medienkompetenzschule
Ganztagsschule in Angebotsform

JobCenter Mainz-Bingen



**Bundesagentur
für Arbeit**



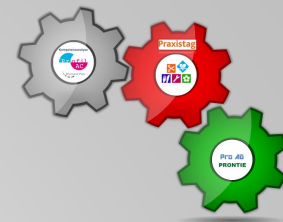
**Handwerkskammer
Rheinhausen**



Kreishandwerkerschaft Mainz-Bingen



IHK Rheinhausen



Video Pro AG

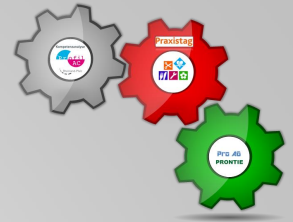
Was ist ProAG/**PRONTIE**?



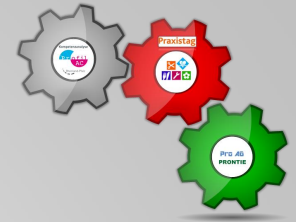
Praxistagorientierte **Ausbildungsplatzgarantie**

- Die Schüler/innen suchen sich einen unserer Partner für den **Praxistag** aus.
- Sie lernen den Betrieb kennen und erleben einmal wöchentlich Arbeitsabläufe im Betrieb.
- Nach einiger Zeit wird überlegt, ob dieser Betrieb auch der zukünftige **Ausbildungsplatz** sein kann.
- Nach den Halbzeitgesprächen wird die ProAG/**PRONTIE** abgeschlossen.
- Schüler erfüllt die **Garantiebedingungen**:
Am Ende des Praxistages wird der **Ausbildungsvertrag** unterzeichnet.

Warum ProAG/**PRONTIE**?



- Jeder Berufsreifeschüler hat die Möglichkeit einen Ausbildungsplatz zu erhalten.
- Die Schüler erhalten eine berufliche Perspektive.
- Der Schulstandort wird gestärkt.
- Betriebe aus der Umgebung erhalten qualifizierte Auszubildende.
- Dem Fachkräftemangel wird entgegengewirkt.



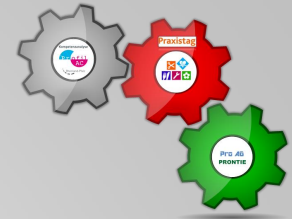
Aber INSBESONDERE:

**Förderung der
Motivation,
Lern- und
Leistungsbereitschaft**

Prinzipien ProAG/**PRONTIE**



- **Individuelle Vereinbarungen**
- Berufsreifeabschluss nach Klasse 9
- Deutsch, Mathe und Wahlpflichtfach entsprechende Leistungen
- Keine unentschuldigtem Fehltage
- Mitarbeit und Verhalten
- Aktive Teilnahme an den BO-Maßnahmen
- Zuverlässigkeit (Pünktlichkeit, etc.)



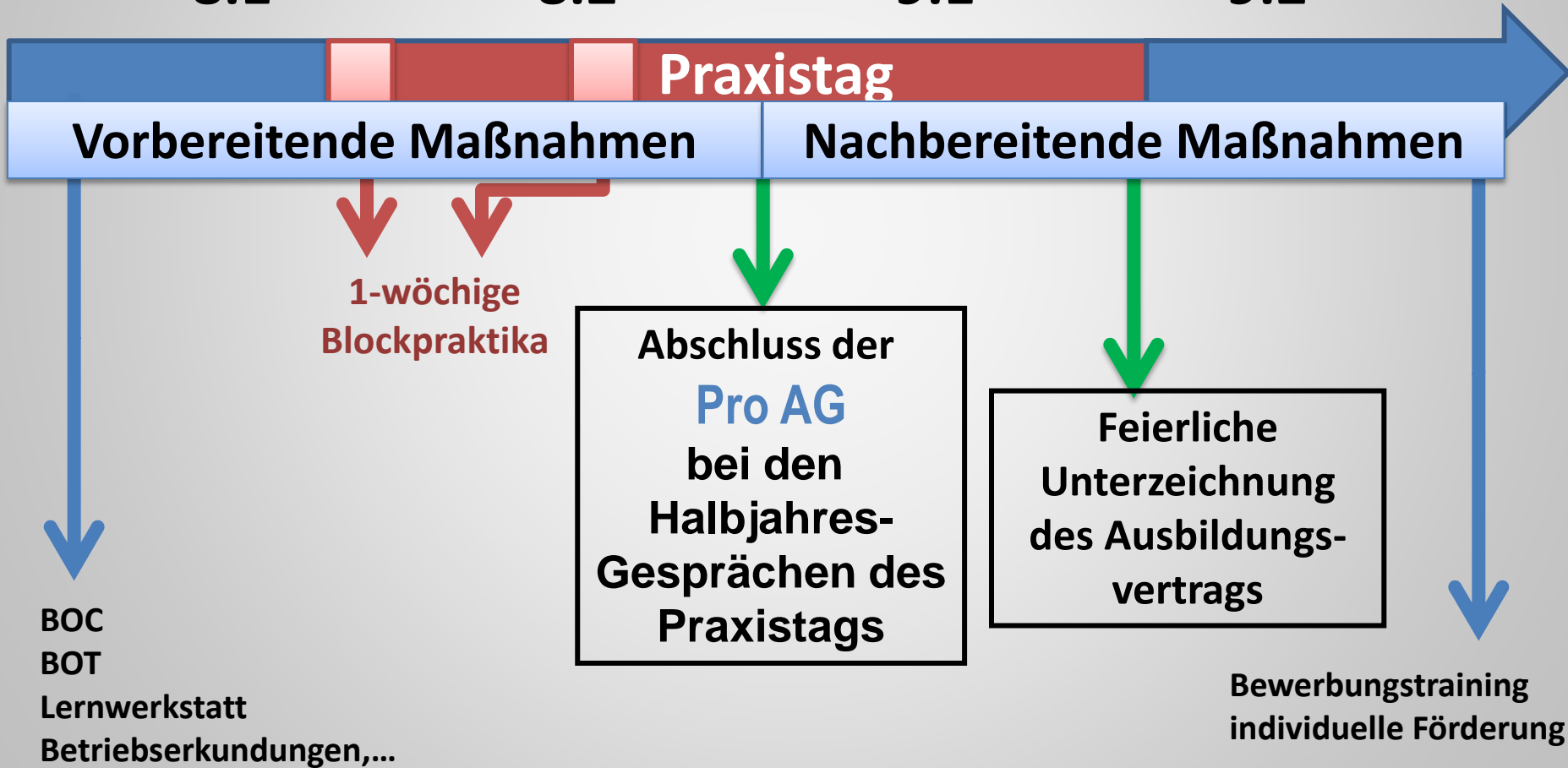
Pro AG

8.1

8.2

9.1

9.2



Pro AG

8.1

8.2

9.1

9.2



Vorbereitende Maßnahmen

Nachbereitende Maßnahmen

1-wöchige
Blockpraktika

Abschluss der
Pro AG
bei den
Halbjahres-
Gesprächen des
Praxistags

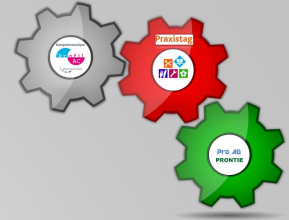
Feierliche
Unterzeichnung
des Ausbildungs-
vertrags

BOC
BOT
Lernwerkstatt
Betriebserkundungen,...

Bewerbungstraining
individuelle Förderung

Erste Erfolge





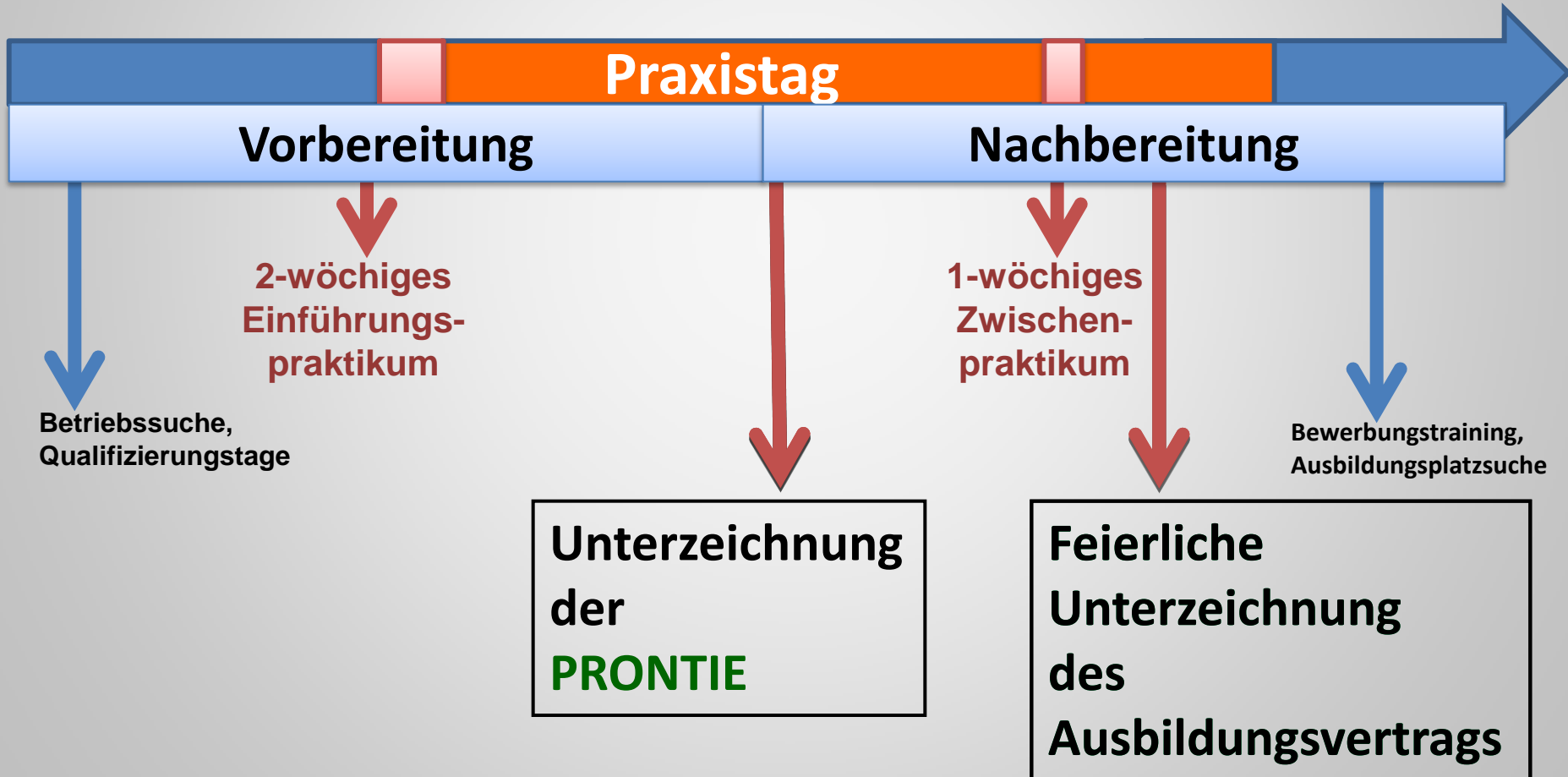
PRONTIE

8.2

9.1

9.2

um
Ostern















Ihre Fragen

Pro AG

PRONTIE






Vielen Dank

Pro AG

PRONTIE

Florian Pieper
pädagogischer Koordinator

St. Thomas Realschule  plus
Andernach

Johannes Bröhl
Konrektor



Realschule plus Am Scharlachberg
integrative Realschule

Modellschule für Partizipation und Demokratie
Medienkompetenzschule
Ganztagsschule in Angebotsform